

Pressemitteilung

Juni 2001

Kompetenz in Sachen Wasser: HYDROTEC AG gibt Börsengang bekannt

**Zeichnungsfrist vom 25. Juli bis 30. September 2001
Erstnotiz im Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse im August 2001**

Rehau, 29.06.2001. Die HYDROTEC Gesellschaft für Wassertechnik AG, Rehau, namhafter Produzent und Entwickler von Wasserbehandlungs- und Aufbereitungsanlagen, gibt ihren Börsengang bekannt. Folgende Partner konnten für die Begleitung des Börsenganges gewonnen werden:

Emissionsberatung:

MG Emissions-, Wirtschafts- & Unternehmensberatung AG, München

Börsenmakler:

Frohne & Klein Wertpapierhandelshaus GmbH, Frankfurt am Main

Vertriebskoordination:

Foerstner, Beiler & Co. Wertpapierhaus AG, München

„HYDROTEC bewegt sich im national wie auch international stark wachsenden Markt der Wasseraufbereitung. Wasser als ein Grundnahrungsmittel kann möglicherweise einmal die Bedeutung einnehmen, die heute dem Erdöl zukommt“, erläutert Dr. Andreas Burger, Vorstand der HYDROTEC AG, die Wachstumsperspektiven des Unternehmens. Der Frost & Sullivan-Report schätzt den europäischen Markt allein für die häusliche Wasseraufbereitung auf rund US\$ 550 Mio. Darin noch nicht enthalten ist das Marktvolumen für gewerbliche Wasseraufbereitung. HYDROTEC zählt sowohl Privatkunden als auch gewerbliche Kunden zu ihrem Kundenkreis.

Diesen Wachstumsmarkt möchte das Unternehmen für sich erschließen. Gegenwärtig ist in der Breite des angebotenen Produktportfolios kein Mitbewerber im deutschen Markt tätig. Konkurrenten bewegen sich lediglich in Segmenten wie beispielsweise der UV-Entkeimung von Brauch- und Trinkwasser oder der Filtration. Besondere Wachstumschancen sieht HYDROTEC in jenen Gebieten, in denen eine Trinkwasseraufbereitung unerlässlich ist. Diesen besonders interessanten Markt beabsichtigt das Unternehmen unter anderem durch den Einsatz von mobilen Wasserkompetenzzentren für sich zu nutzen, welche den betroffenen Bewohnern die technischen Möglichkeiten der Wasseraufbereitung vor Ort aufzeigen.

Um die Abhängigkeit von einem Konsortialführer zu vermeiden und eine korrekte Abwicklung zu gewährleisten, werden in der Zeit vom **25. Juli bis 30. September 2001** – vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung – insgesamt bis zu **667.249 Stückaktien** sowohl institutionellen Investoren als auch Privatanlegern zum Kauf angeboten. Der Ausgabebetrag der neuen Aktien soll zur Ermittlung eines echten Marktwertes und damit

Pressemitteilung

eines fairen Ausgabepreises im Auktionsverfahren bestimmt werden. Der Basispreis wird auf der Pressekonferenz am 20. Juli 2001 in München bekannt gegeben.

„Das im Wege des Auktionsverfahrens zufließende Geld kommt voll der HYDROTEC AG zu“, erklärt Dr. Andreas Burger. „Die Altgesellschafter haben sich rechtsverbindlich verpflichtet, für ein volles Jahr nach Ablauf der Aktienzeichnungsfrist keine Aktien aus ihrem Bestand zu veräußern.“ (lock-up-period von einem Jahr) Der Emissionserlös wird vorrangig für den Aufbau von Wasserkompetenzzentren, den Ausbau des Auslandsgeschäfts sowie die Entwicklung und Weiterentwicklung von neuen Produkten verwendet.

Die Investitionen der HYDROTEC AG wurden bisher unter anderem von namhaften Beteiligungsgesellschaften wie der Technologiebeteiligungsgesellschaft mbH, Bonn und der 2. GUB Glasauer Unternehmensbeteiligungen AG & Co. KG, Schwäbisch Hall unterstützt.

Aufgrund vergleichbarer KGV's branchenähnlicher Unternehmen ist für 2003 – das erste aussagekräftige Geschäftsjahr nach Abschluss der Investitionsphase – vor Zinsen und Steuern, ein Gewinn von €2.073.000 zu erwarten. Dies entspricht einem Planungsgewinn von €1,59 je Aktie.

Kurzprofil der HYDROTEC Gesellschaft für Wassertechnik AG

Die HYDROTEC Gesellschaft für Wassertechnik AG wurde 1985 als Einzelfirma gegründet, 1987 in eine GmbH & Co. KG und 1993 in eine Aktiengesellschaft, mit derzeit 22 festen Mitarbeitern, umgewandelt. Das Unternehmen verfügt über jahrelange und umfassende Erfahrung im Bereich der Wassertechnik und Wasseraufbereitung. HYDROTEC agiert in drei Kerngeschäftsfeldern: 1. Kalk- und Korrosionsschutz, 2. Entkeimung von Wasser ohne chemische Zusätze durch UV-Desinfektion, 3. Wasserschaden-Schutzsysteme zur Verhütung von Leitungswasserschäden. Darüber hinaus konzentriert sich HYDROTEC auf die Bereiche der Rohwasseraufbereitung, der Membran-, Ionenaustausch-, Filtrations- und Dosierverfahren sowie auf die Sanierung offener Gewässer. Namhafte Kunden wie u.a. die Hotelgruppe Holiday Inn, Rolls Royce, Durnham, Tower of London, St. Andrews Golf Club, A.E.L.T.C. Wimbledon/London, VW Emden, Hotel Burj al Arab/Dubai, Kerry Molkereien Irland, Rotkreuz Krankenhaus Maingau Frankfurt, Melli Iran Bank Hamburg, Frantschach Inncoat (früher Assi Domän) Raubling, konnten aufgrund der Zuverlässigkeit, der Wartungsfreiheit und der technologischen Führerschaft der Produkte gewonnen werden.

Pressekontakt und Redaktion:

sparks public relations
c/o COMMUNICATION
Jacqueline Althaller
Habsburgerplatz 4
80801 München
Tel: 089/28669917
Fax: 089/2802388
E-Mail: info@communicationmunich.de

Weitere Informationen sowie Bildmaterial stellen wir auf Wunsch gerne zur Verfügung.